

# *wir*

*mitdenken \* mitreden \* mittun*

---

Gemeindeblatt der  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Niederwerrn und Oberwerrn

Juni,  
Juli 2023



## „AnGedacht“

### Drei ist gleich Eins

Liebe Gemeinde!

Welchen Namen hat der Gott des Christentums? Nur wenige können diese Frage beantworten. Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist, in diesem Namen werden Christen getauft, zu diesem Gott bekennen sich in der 8. Klasse die Konfirmandinnen und Konfirmanden. Für viele ist es ein Rätsel, wieso drei Personen ein Gott sind. Ist das nicht mathematischer Unsinn? In diesem Jahr feiern wir am 4. Juni als Christen das Fest der Heiligen Dreieinigkeit oder Dreifaltigkeit (Trinitatis). Nach diesem Fest werden alle Sonntage bis zum Ende des Kirchenjahres gezählt.

Spuren der Trinität gibt es viele. Ich denke nur an die Einteilung in der Geschichte: Antike, Mittelalter und Neuzeit, oder beim Menschen: Geist, Seele und Leib. So ist es durchaus logisch, dass drei Maße (Länge, Breite, Höhe) einen Raum ergeben oder ein chemisches Element, wie Wasser (H<sub>2</sub>O), in drei Zustandsformen vorkommt: fest, flüssig und gasförmig.

Dennoch bleibt es letztlich ein Geheimnis des Glaubens, wie ein Gott in drei Personen wirkt. Ein menschliches Leben ist so viel wert, als es Respekt behält vor dem Geheimnis. Ein Mensch erhält sich so viel vom Kinde in ihm, als er das Geheimnis ehrt. Darum haben die Kinder so offene, erwachende Augen, weil sie wissen, dass sie umgeben sind vom Geheimnis. Sie sind mit dieser Welt noch nicht fertig geworden, sie wissen sich noch nicht so durchzuschlagen und die Geheimnisse zu umgehen, wie wir es wissen. Wir als Erwachsene wollen dagegen die Grenze des Geheimnisses überschreiten, weil wir über alles verfügen und Herr sein wollen.

Dietrich Bonhoeffer umschreibt das Geheimnis so: „Der Sinn der Dreieinigkeitslehre ist ungeheuer einfach, sodass es jedes Kind verstehen kann: Es ist wahrhaftig nur ein Gott, aber dieser ist die vollkommene Liebe und als solcher ist er Jesus Christus und der Heilige Geist. Die Dreieinigkeit ist nichts als der schwache Lobpreis der Menschen auf das Ungestüm der Liebe Gottes, in der er sich selbst verherrlichte ... ist Aufruf zur Anbetung, zur Ehrfurcht, zur Liebe, die sich in Gott versenkt. Dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist sei allein die Ehre von nun an bis in Ewigkeit.“ Amen. **Pfr. M. Bauer**

## Monatsspruch Juni



Foto: Lotz

Gott gebe dir  
vom Tau  
des Himmels  
und vom Fett  
der Erde und  
Korn und Wein  
die Fülle.

Genesis 27,28

## GOTTES SCHÖPFUNG BEWAHREN

„Alle guten Gaben, alles, was wir haben, kommt, oh Gott, von dir, wir danken dir dafür.“ Es scheint fast ein wenig aus der Mode gekommen, aber auch heute sprechen viele Christinnen und Christen vor dem Essen ein Tischgebet. Lebensmittel sind im Überfluss verfügbar, zumindest in unseren Teilen der Welt. Aber das war nicht immer so. Schon zu biblischen Zeiten haben Dürren und Ernteaufschläge das Leben der Menschen bedroht. „Unser tägliches Brot gib uns heute“, darum bitten Christinnen und Christen seit 2000 Jahren im Vaterunser. Und auch heute noch hungern Menschen in Teilen der Welt, der menschengemachte Klimawandel verschlimmert ihre Situation.

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle“

ist ein Segen, den Isaak seinem Sohn Jakob zuspricht. Er erinnert daran, dass das, was wir zum Leben haben, von Gott kommt. Dafür danken Christinnen und Christen Gott – mit Dankpsalmen, mit Tischgebeten oder mit Erntedankfesten, wie Menschen sie seit Jahrhunderten feiern. Dank bringt Glück und Freude zum Ausdruck, darüber, dass Gott uns mit all dem versorgt, was wir zum Leben brauchen.

Daher erinnert die Bibel daran, dankbar zu sein. Gegenüber Gott, wie auch gegenüber seinen Mitmenschen. Und sie fordert zugleich dazu auf, Gottes Schöpfung zu bewahren, anstatt sie auszubeuten und zu zerstören. Damit auch zukünftige Generationen ihrer Lebensgrundlage nicht beraubt werden und sie Gott „Danke“ sagen können. DETLEF SCHNEIDER

## Anne Kupfer—seit 50 Jahren Organistin in Niederwerrn

- 50 Jahre –   welch eine respektvolle Zeit
- 50 Jahre –   leben mit dem Kirchenjahr
- 50 Jahre –   wie viele Choräle, Lieder, Musikstücke
- 50 Jahre –   mit verschiedenen Pfarrerinnen und Pfarrern, Lektorinnen und  
Lektoren, Prädikantinnen und Prädikanten
- 50 Jahre –   Gottesdienste, Fest-Gottesdienste, Gottesdienste zu besonderen  
Anlässen,  
Kinder-Gottesdienste, Andachten, Taufen, Trauungen, Beerdigun-  
gen

Seit nun 50 Jahren ist Frau Anne Kupfer als Organistin tätig. Seit dieser Zeit spielt sie überwiegend in der Kirchengemeinde Niederwerrn, aber auch in anderen Kirchengemeinden im Dekanat Schweinfurt und in verschiedenen Altenheimen.

**Wir gratulieren Anne Kupfer herzlich zum 50-jährigen Dienstjubiläum als Kirchenmusikerin und danken ihr für ihren langjährigen Einsatz und zuverlässigen Orgeldienst! Für die Zukunft wünschen wir ihr alles Gute, Kraft und Gottes Segen für ihr wichtiges Amt in unserer Kirchengemeinde.**



*„Es begeistert mich immer wieder die „Königin der Instrumente“ zu spielen und es ist immer eine willkommene Herausforderung an verschiedenen Orgeln und Tasteninstrumenten zu musizieren. Wichtig ist mir, dass ich mich beim Orgelspielen auf die Gottesdienstbesucher und den Pfarrer gut einstelle, damit es ein schöner und harmonischer Gottesdienst wird, zum Lobe und zur Ehre Gottes. Das Spielen macht mir viel Spaß, wenn sich die Besucher freudig auf die Musikbegleitung einlassen und gemeinsam gut und schön mitsingen. Dafür herzlichen Dank!“*

Frau Kupfer legt viel Wert auf die Vorspiele zu den Liedern. Ständig übt sie neue Vor- und Nachspiele zu den Gottesdiensten ein und sucht mit Bedacht passende Musikstücke für die Gottesdienste und die Gottesdienstbesucher aus.

Eine besondere Herausforderung ist immer die musikalische Begleitung von Außergewöhnlichem zu außergewöhnlichen Zeiten.

Sie beschäftigt sich auch gerne mit musikalischen Themen und gibt ihr Wissen dann beim Seniorennachmittag weiter, z.B. über Paul Gerhardt oder zu Passionsliedern. Intensiv befasste sie sich mit dem Thema „Reformation und Musik“ anlässlich der Lutherdekade zum 500jährigen Reformationsjubiläum und spielte im Gottesdienst die vorgeschlagenen Musikstücke und Luther-Lieder. Mit Begeisterung erklärt sie den Kindergarten-Kindern und den Konfirmandinnen und Konfirmanden wie die Orgel funktioniert. Eine schöne Idee von ihr, die viel Anklang gefunden hat, ist in der Adventszeit eine Andacht mit viel gemeinsamen Gesang.

In guter Erinnerung denkt Frau Kupfer an Herrn Pfarrer Huber, der seinerzeit die Anregung zum Orgelunterricht gab. Sehr dankbar ist sie auch ihren Eltern, die es ermöglicht haben, dass sie das Orgelspielen erlernen durfte. Besonders ihrer Mutter, die sie immer sehr unterstützte und liebevoll ermutigte, den Spaß am Erlernen und Üben nicht zu verlieren und durchzuhalten. Auch heute findet sie immer Unterstützung bei ihrem Ehemann und ihren Kindern, so dass sie diesen flexiblen Dienst ausführen kann.



Kirchenmusik erschöpft sich bei Anne Kupfer nicht nur im Orgeldienst. Seit 1974 ist sie Bläserin und seit 2002 Chorleiterin des Posaunenchores Niederwerrn.

Wir wollen Frau Kupfer im „Gottesdienst am Abend“ am Sonntag, 24. September um 19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus für ihren 50-jährigen Dienst als Organistin ehren.

**Sommerfest**

**Sommerfest  
der Evang. Kirchengemeinde,  
des Kindergartens u. der Kinderkrippe  
„Purzelbaum“  
am Sonntag, 25. Juni 2023  
am Martin-Luther-Haus, Niederwerrn**

**Programm:****10.00 Uhr****11.15 Uhr****ab 12.30 Uhr****ab 13.30 Uhr****14.30 Uhr****16.00 Uhr****20.00 Uhr****Zu Ihrer Unterhaltung spielen die „Niederwerrner  
Musikanten****Familiengottesdienst****Weißwurst, Gerupfter****Festbetrieb****Stände mit Bratwurst,****Steaks, Pizza,****Ofenkartoffeln, Eis, Getränken****Kaffeebar****Aufführung des Kindergartens****und der Kinderkrippe „Purzel-  
baum“****Spielstraße und Kinderpro-  
gramm****Ausklang**

## Helfer für das Sommerfest

Am Sonntag, den **25. Juni** findet unser Sommerfest am Martin-Luther-Haus statt.

Dafür suchen wir Helferinnen und Helfer:

8:00 Uhr für den Aufbau und für die Reinigung der Garnituren (Bitte Eimer und Lappen mitbringen), ca. 20:00 Uhr für den Abbau.

Wer unterstützend und hilfreich zur Hand gehen kann, finde sich bitte zu diesen Zeiten am Martin-Luther-Haus ein.

Sie können sich im Pfarramt melden: Telefon 09721/40062.

Wir freuen uns auf Rückmeldungen!

## Kuchenspenden

Natürlich sind auch wieder Kuchenspenden zum Sommerfest gefragt. Diese können Sie im Pfarramt (Tel. 40062) oder bei Frau Inge Stephan (Tel. 498312) und Frau Jutta Clement (Tel. 49191) melden.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldungen!

## Bibel miteinander

Wir laden herzlich ein, zum Thema „Psalmen - Jüdische Lieder? – mit großer Glaubenskraft!“

Referent: Christian Probst

Er hat sich selbst intensiv mit Psalmen beschäftigt und Lieder dazu geschrieben.

Zeit: 19. Juli.2023, 19.15 – 20.45 Uhr

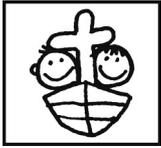
Ort: Martin-Luther-Haus Niederwerrn

Zu diesem Vortrag sind alle herzlich eingeladen.



<b>Gottesdienste</b>		
04.06. Trinitatis	10.00	Gottesdienst, MLH
11.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche
16.06. Freitag	16.30	Andacht mit Totengedenken, AWO-Seniorenzentrum
18.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	09.00	Predigt-Gottesdienst, <u>Oberwerrn</u>
	10.30	Predigt-Gottesdienst, MLH
25.06. 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00	☺ Familiengottesdienst am MLH,
Bitte beachten: In den Monaten Juli und August finden alle Gottesdienste in der Dorfkirche statt.		
02.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst, Kirche
09.07. 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Kirchweih, Gottesdienst mit Posaunenchor im Wernpark
14.07. Freitag	16.30	Gottesdienst mit Abendmahl, AWO-Seniorenzentrum
16.07. 6. Sonntag nach Trinitatis	09.15	Predigt-Gottesdienst, Kirche
	10.30	Predigt-Gottesdienst mit Abendmahl, Oberwerrn
	10.30	☺ Mini-Gottesdienst, Kirche
23.07. 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Wiesengottesdienst in den Kirchgaden in <b>Euerbach</b>
30.07. 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche
04.08. Freitag	16.30	Andacht, AWO-Seniorenzentrum
06.08. 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00	Gottesdienst, Kirche

## Veranstaltungen



**Familien-Gottesdienst**, MLH, 10.00 Uhr: 25.06.

**Mini-Gottesdienst**, Kirche 10.30 Uhr: 16.07.

### Wechselnde Veranstaltungen:

**Bibel – miteinander** Mi. 19.15 Uhr: 07.06., 21.06., 05.07., 19.07.

**Bläser-Treff** Di. oder Fr. 19.00 Uhr: nach Absprache

**JunEr** Fam. Kupfer (Tel. 48160), Sa. 20.00 Uhr:

**Senioren-Nachmittag** Mi. 14.30 Uhr: 28.06.: der Kindergarten kommt  
26.07.: Veeh-Harfen mit Hr. Böhm

**Stammtisch** nach Absprache

**Grüner Gockel**

**Kirchenvorstandssitzung** 19.30 Uhr: 28.06., 26.07.

### Der Evang. Frauenverein - Diakonieverein unserer Gemeinde:

**Handarbeitskreis** Do. 15.00 Uhr: nach Absprache

**Dorf-Café** Mo. 14.30 Uhr: 12.6., 10.07.

**Zeit für mich** nach Absprache

**Kräutervortrag** Fr. 30.06., 14.30 Uhr: Lerne heimische Kräuter kennen  
Ref. Erna Kern

**Sommerkonzert** Fr. 14.07., 19.00 Uhr: Sommerkonzert im stimmungsvollen  
Kirchhof an der Dorfkirche

### Wöchentliche Veranstaltungen:

**Krabbelgruppen** Di. u. Mi. 09.30 – 11.00 Uhr

**Posaunenchor** Do. 19.45 Uhr

**Ökum. Chor** Di. 19.30 Uhr

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt





## Kirchgeld—Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe von „wir“ liegt der **Kirchgeldbrief** dieses Jahres bei, der **an alle kirchgeldpflichtigen Gemeindeglieder** gerichtet ist. Die Kirchensteuer ist in Bayern, im Unterschied zu anderen Bundesländern, niedriger. Daher dient das allgemeine Kirchgeld als Ausgleich dafür. Es kommt direkt den Projekten unserer Kirchengemeinde zugute. Das Kirchgeld ist eine wichtige Einnahmequelle unserer Kirchengemeinde.

Überweisen Sie Ihr Kirchgeld an die Kirchengemeinde Niederwerrn unter dem Stichwort „Kirchgeld“, sowie mit Angabe Ihrer Straße auf Konto IBAN DE58 7933 0111 0001 6300 19 bei der Flessa-Bank Schweinfurt. Geben Sie dabei bitte den Namen der Person an, für die das Kirchgeld bezahlt wird. Sie können das Kirchgeld auch bar während der Bürozeiten im Pfarramt entrichten.

Um freundliche Beachtung wird gebeten.

## 110 Jahre Frauenverein—Diakonieverein Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

Lerne Pflanzen („Unkräuter“) kennen. Sie sind unsere Verbündeten.

Am Freitag, 30 Juni um 14.30 Uhr im Martin-Luther-Haus. Referentin ist unsere ehemalige Pfarrfrau Erna Kern.

Wir werden schauen, riechen, schmecken und uns wundern.

Wildkräuter wachsen immer und überall, z. B. in Mauerritzen, unter Hecken, im Wald, im Garten, zwischen Gehwegplatten und am Wegesrand. Im Frühling, wenn es anfängt sichtbar zu sprießen, machen sie mir gute Laune. Und sie sind ein Zeichen der Hoffnung, dass sich das Leben nicht unterkriegen lässt.

Die meisten Wildkräuter sind essbar, schmecken prima und sind gesund. Es gibt also viele Gründe, genauer hinzusehen und sich mit ihnen zu befassen.



## 110 Jahre Frauenverein—Diakonieverein Sommerkonzert im Kirchhof

Im 110. Jubiläumsjahr unseres Frauenvereins möchten wir mit Ihnen zusammen das ganze Jahr über feiern. Die Einladung richtet sich an ALLE.

Wir laden herzlich zu einem Benefizkonzert mit Heike Gündisch am **Freitag, 14. Juli 2023 um 19 Uhr** in den stimmungsvollen Kirchhof unserer Evang. Dorfkirche ein.

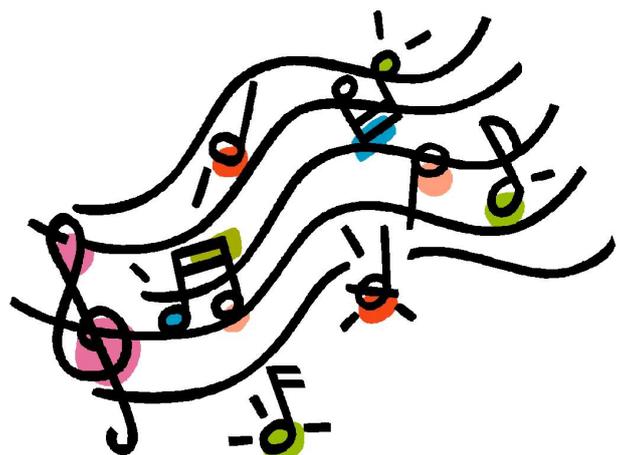
Der Eintritt ist frei – wir bitten um eine Spende für die Renovierung des Kirchhofs.

Mit wundervoller ins Ohr gehender Musik führt uns die Künstlerin durch den Abend und bereitet uns magische Momente.

Genießen Sie mit uns einen traumhaften Abend in historischer Umgebung.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Kirche statt.

Wir freuen uns auf viele Gäste.



## Anmeldung zu Konfirmation 2024

Die Konfirmandenarbeit wird in unserer Pfarrei Oberes Werntal neu strukturiert. Für die Konfirmation 2024 wird es einen gemeinsamen Konfirkurs für die drei Kirchengemeinden Niederwerrn, Euerbach und Obbach geben. Zu einem **Info- und Elternabend laden wir herzlich ein am Donnerstag, 22.06., um 19.00 Uhr ins Martin-Luther-Haus**. Sollten Sie zu diesem Elternabend keine Post von uns bekommen, aber Ihr Sohn / Ihre Tochter möchte dennoch 2024 konfirmiert werden, melden Sie sich gerne bei uns oder kommen an dem Abend einfach vorbei. Wir freuen uns!

## Wiesengottesdienst

Unser Wiesengottesdienst ist eine bewährte Marke, gestaltet von unserem Umweltteam.

In diesem Jahr laden die Kirchengemeinde Euerbach und ihr Umweltteam die Niederwerrner Kirchengemeinde ganz herzlich ein, diesen Gottesdienst **am 23.07. um 10.00 Uhr gemeinsam in den Kirchgaden in Euerbach** zu feiern.

Anschließend gibt es einen kleinen „Kirchenkaffee“, bei dem man noch ein bisschen zusammen sein kann.



Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche in Euerbach statt.

## Kollektenplan

Von der Landeskirche angeordnete Kollekten:

04. Juni: Diakonie Bayern, 2. Kollekte 2022

25. Juni: Lutherischer Weltbund

02. Juli: Kirche in Mecklenburg

09. Juli: Aktion 1+1 - mit Arbeitslosen teilen

30. Juli: Kindertagesstätten

## Über den Tellerrand...

Die Gemeinde **Obbach** lädt herzlich ein:

Sonntag, 2. Juli um 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Pfarrfest in Poppenhausen

Sonntag, 16. Juli um 11 Uhr Familiengottesdienst zum Kindergartensommerfest in der KiTa (Sulzthaler Str. 6)

Sonntag, 23. Juli ab 10.30 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefest an der kath. Kirche Obbach (Am Finkenweg)

Sonntag, 30. Juli um 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Schulkinder

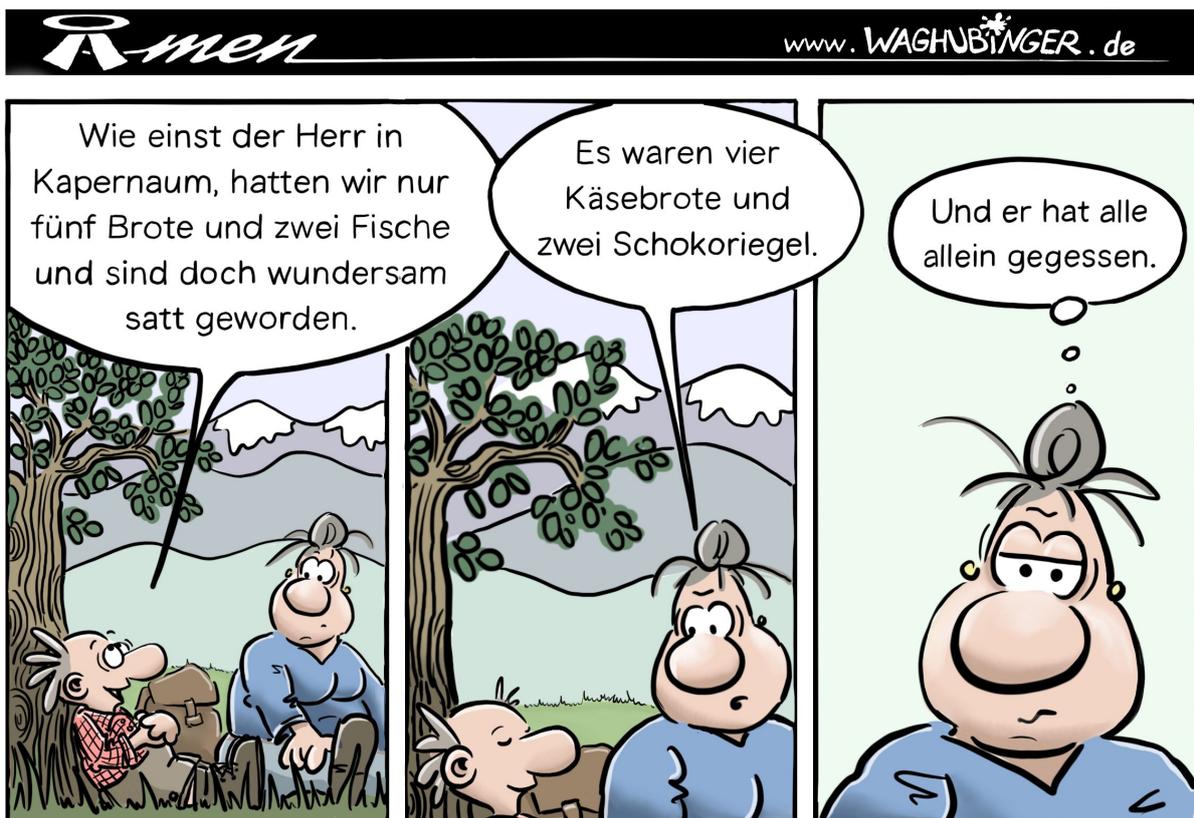
Die Gemeinde **Euerbach** lädt herzlich ein:

ökumenischer **Kirchgadenkaffee**, 14-tägig immer mittwochs ab 14.00 Uhr, mit Kaffee, Kuchen und Gesellschaftsspielen im evang. Gemeindehaus Euerbach.

14.06. Krise – Chance zur Veränderung, mit Christa Roth

28.06. Lieder zum Mitsingen mit Renate Käser und Team

Sonntag, 25.06. 10.00 Uhr „**Rosengottesdienst**“ in den Kirchgaden in Euerbach. Freiluftgottesdienst inmitten der blühenden Rosen im Bibelgarten



## Bericht von der Landessynode

### „Habemus Papam!“ Die Landessynode hat einen neuen Landesbischof gewählt



Nach einem nie da gewesenen Wahlkrimi konnten sich die Synodalen am Montag, den 27.3. NICHT auf einen der vier Kandidaten einigen. In sechs Wahlgängen erhielt keiner der Kandidaten die absolute Mehrheit.



Nach dem Rücktritt von Gabriele Hörschmann und Dekan Klaus Schlicker standen noch Christian Kopp, der Regionalbischof von München, und Nina Lubomierski, Dekanin aus

Landshut, zur Wahl. Nach langen internen Diskussionen, wie die Landessynode mit dieser in der Presse benannten „gescheiterten Wahl“ nun verfahren soll, hat sich die Mehrheit der Synodalen dafür ausgesprochen noch

auf dieser Tagung einen neuen Wahlgang zu starten. Mit einer knappen Mehrheit von einer Stimme wurde dann am Donnerstag, den 30.3., Christian Kopp zum neuen Landesbischof der evang. Kirche in Bayern gewählt.



Die Erleichterung darüber, dass nun doch ein neuer Landesbischof gewählt werden konnte und auch eine große Erschöpfung über diesen anstrengenden und mühsamen Prozess war allen Beteiligten abzuspüren.

Denn schließlich gab es für die Landessynodalen noch weitere wichtige Punkte zu bearbeiten, u.a. das neue Klimaschutzgesetz der Landeskirche, das 2024 in Kraft treten soll und die Kirchengemeinden vor Ort mit einer Summe von 60 Mio. Euro bei Umweltprojekten unterstützen soll.

Zudem waren Gäste aus der ganzen evangelischen Welt angereist, um ihre Partnerschaftsverträge mit der evang. Kirche Bayern zu erneuern. Die brasilianische Kirchenpräsidentin Silvia Beatrice berichtete davon,



wie der Austausch der brasilianischen und der deutschen Pfarrer, im jeweils anderen Land, für beide Kirchen ein großer Gewinn ist. Pfarrer Euclêzio Rambo, der bis vergangenes Jahr in Schweinfurt West und in Niederwerrn tätig war, ist das beste Beispiel dafür. Auch der

Bischof der evang. Kirche aus Tansania berichtete von dem Gewinn des spirituellen Austausches. Am Ende der Tagung wurden dann feierlich die neuen und überarbeiteten Partnerschaftsverträge unterschrieben.



Es war eine anstrengende Tagung. Mit viel Kraft des Heiligen Geistes haben wir versucht für die große Kirche und die Kirchengemeinden vor Ort „der Stadt Bestes zu suchen“ (Jeremia 29,7). Den Rest muss der Herr der Kirche – Gott selbst – dazutun, denn unser Tun bleibt Stückwerk und muss durch ihn zur Vollendung gebracht werden.

Mit herzlichen Grüßen auch von Renate Käser, grüßt Sie Ihre Pfrin. Corinna Bandorf

Alle Bildrechte: © Michael McKee, EPD

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Niederwerrn

**Pfarramt:**

PfarrerIn Grit Plößel,  
grit.ploessel@elkb.de

Jutta Clement und Anne Kupfer (Sekretärinnen)  
Kirchplatz 2, 97464 Niederwerrn

Tel. 09721-40062, Fax -40061  
pfarramt.niederwerrn@elkb.de  
**www.niederwerrn-evangelisch.de**

**Bankverbindung:**

VR-Bank Main-Rhön eG  
IBAN DE75 7906 9165 0003 5253 92  
BIC GENODEF1MLV

**Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Do, Fr: 8.30 - 11.30 Uhr  
mittwochs kein Parteiverkehr

**Kirchenvorstand (Vertrauensmann)**

Erich Kupfer, Tel. 48160

**Evang. Kindergarten**

Leiterin Anja Gillich  
Martin-Luther-Str. 15a, Tel. 48388

kiga.niederwerrn@elkb.de  
www.kindergarten-niederwerrn.e-kita.de

**Evang. Kinderkrippe „Purzelbaum“**

Leiterin Yvonne Haas  
Schulstr. 1  
Telefon 4998096

krippe.niederwerrn@elkb.de  
www.kinderkrippe-niederwerrn.e-kita.de

**Diakoniestation Schweinfurt Land**

Hainleinstr. 57, Tel. 49054  
Leitung: Nico Delmuhametov  
dst-sw-land@diakonie-schweinfurt.de

**Diakonie Tagespflege Niederwerrn**

Schweinfurter Str. 113, Tel. 4737320  
Leitung: Oxana Minnich  
tp-niederwerrn@diakonie-schweinfurt.de

**Mesnerin**

Kirche: Birgit Craßer, Tel. 473298  
Martin-Luther-Haus: Gudrun Stelzer  
Tel. 49241

**Ökumenische Kontakte:**

www.pg-niederwerrn-oberwerrn.de

**Gemeindeblatt-Team:**

Andreas Goller & Pfarrerin Grit Plößel  
Redaktionsschluss für den  
Gemeindebrief August, September 2023  
ist am 30.06.2023

**Gestaltung & Druck Gemeindeblatt**

Layout: Andreas Goller  
Druck: Gemeindebrief-Druckerei